

Kegiom Lifting: Eine neue Generation von Miniraupenkranen



trisch mit 380 Volt, die Bedienung über ein Steuerpult oder alternativ per Fernbedienung.

Wesentliche Pluspunkte dieser Geräte sind die enorm hohen Traglastreserven. Das belegt Modell Nr. 350 E4 bei einer max. Ausladung von 6,79m mit 400kg, und Modell Nr. 8700 E4 bei 13,70m mit 320 kg. Sehr zum Vorteil ist auch, dass sich das letzte Auslegerstück per Bolzen manuell herausnehmen lässt und der Endverbraucher somit individuell spezielle Umschlag- u. Fördermittel befestigen kann. Optional können am Ausleger Arbeitskorb, Greifer, Zangen, schaufeln und Glassauger befestigt werden.

Ein besonderes Merkmal ist der erhöhte Anlenkpunkt bei 2m für Modell Nr. 350 E4 und

mit sogar 2 Anlenkpunkten bei 2,0m und 4,20m für Modell Nr. 8700 E4. Dieser so genannte Doppelknick führt zu einer beträchtlich höheren Ausladung, gerade bei beengten Platzverhältnissen und unüberwindbaren Hindernissen.

Seit November 2005 hat die Tele-Mini Lifttechnik GmbH aus Hallbergmoos den Vertrieb der Kegiom-Miniraupenkrane für Deutschland übernommen. Geschäftsführer Horst Heydemann, langjährig erfahren im Schwerlastkranbereich, weiß die Vorteile durch die Einführung der Minikrane sehr zu schätzen, da sich dadurch viele Montagevorgänge leichter bewerkstelligen lassen. Kegiom-Chef Giancarlo Giombetti und Horst Heydemann ergänzen sich in Ihrer Zusammenarbeit und so gelangt viel Praxis in die Herstellung.

„Bei uns werden die Probleme und Wünsche des Kunden direkt auf der richtigen Entscheidungsebene angegangen, keine langen Wege, das ist unser Credo.“

Mit diesem Leitgedanken werden wir in diesem Jahr ein weiteres Modell auf den Markt bringen, ein mehr an Ausleger und Lastmoment.



>> Minikrane haben ihren Einzug in Deutschland gehalten, das belegen eindeutig die Verkaufszahlen der japanischen Hersteller.

Sei es für Arbeiten in schwerzugänglichen Hinterhöfen oder bei Altbausanierungen, für Industriemontagen, Wartungs- und Reparaturarbeiten von Maschinen bei laufender Produktion, im Garten- u. Landschaftsbau sowie in Kirchen und Museen, der Ruf nach Miniraupenkranen wird in der Branche immer lauter, und die Liste der Einsatzmöglichkeiten länger und länger.

Der italienische Miniraupenhersteller „Kegiom Lifting“ mit Firmensitz in Ovada hat bereits im Jahre 2003 damit begonnen, eine gewisse Flexibilität in seine Herstellungsstrategie mit einzubauen.

Zur Zeit werden 2 Grundmodelle angeboten. Es handelt sich um den Typ Nr. 350 E4 und 8700 E4. Beide Geräte sind mit verschiedenen Auslegersystemen lieferbar. Der Antrieb erfolgt über Benzin-/Dieselmotoren oder elek-



www.tele-mini.com